BUNDESWEHR

CURRICULUM VITAE

Oberst Stephan Kurjahn

Kommandeur und General der Heereslogistiktruppen

Name	Stephan Kurjahn
Geburtsdatum	5. April 1969
Familienstand	verheiratet, drei Kinder

Militärischer Werdegang

1990 bis 1992	Offizierausbildung im Gebirgsinstandsetzungsbataillon 8 in Sonthofen und Offizierschule des Heeres in Hannover
1992 bis 1995	Studium des Maschinenbaus an der Universität der Bundeswehr in München
1995 bis 1996	Zugführer in der 2. Kompanie des Instandsetzungsbataillons 141 in Karow/Mecklenburg-Vorpommern
1996 bis 1998	Leiter der Technischen Einsatzführung und stellvertretender Kompaniechef der 2. Kompanie des Instandsetzungsbataillons 141 in Karow/Mecklenburg-Vorpommern
1998 bis 2001	Hörsaalleiter in der Offizieranwärterausbildung und Planer der I. Inspektion an der Technische Schule des Heeres und Fachschule des Heeres für Technik in Aachen
2001 bis 2003	Kompaniechef der 6. Kompanie des Instandsetzungsbataillons 11 in Delmenhorst
2003 bis 2005	Teilnehmer am 46. Generalstabsdienstlehrgang an der Führungsakademie der Bundeswehr in Hamburg
2005 bis 2007	G3-Stabsoffizier des Generals für Heeresrüstung im Heeresamt Abt. III in Köln
dabei April bis Oktober 2006	Planungsstabsoffizier CJ35 Current Plans im Hauptquartier der International Security Assistance Force in Kabul in Afghanistan
2007 bis 2009	Grundsatzreferent im Führungsstab des Heeres II 5 im Bundesministerium der Verteidigung in Bonn
2009 bis 2012	Kommandeur des Logistikbataillons 141 in Luttmersen
dabei November 2011 bis März 2012	Kommandeur des Logistik-Unterstützungsbataillons in Masar-i-Scharif in Afghanistan

TECHNISCHE SCHULE DES HEERES

Trierer Straße 445
52078 Aachen

Tel. +49 (0) 241 561-52000
Fax +49 (0) 241 561-52009

WWW.BUNDESWEHR.DE

2012 bis 2014	Referent in der Abteilung Politik und Internationale Rüstungspolitik im Bundesministerium der Verteidigung in Berlin
2014 bis 2015	Referent in der Abteilung AIN (Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung) und Bilaterale Rüstungspolitik im Bundesministerium der Verteidigung in Berlin
2015	Referent in der Kommission Sturmgewehr G36 unter Leitung des Bundestagsabgeordneten a. D. Nachtwei im Bundesministerium der Verteidigung in Berlin
2015 bis 2017	Büroleiter des Chefs des Stabes im Kommando Heer in Strausberg
2017 bis 2018	Lehrgangsteilnehmer am Royal College of Defence Studies in London
2018 bis 2019	Unterabteilungsleiter Planung, Zukunftsentwicklung und Internationale Zusammenarbeit im Kommando Streitkräftebasis in Bonn
2019 bis 2022	Leiter des Referats III 4 in der Abteilung Strategie und Einsatz im Bundesministerium der Verteidigung in Berlin
2022 bis 2023	Stellvertretender Leiter und Leiter des Sekretariats Task Force Optimierung des Beschaffungswesens im Bundesministerium der Verteidigung in Berlin
seit Januar 2024	Kommandeur der Technischen Schule des Heeres in Aachen

Orden und Ehrenzeichen

2001	Ehrenkreuz der Bundeswehr in Silber
2006	NATO Einsatzmedaille ISAF